

# Veröffentlichungen

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Verwaltungsvorschriften zur Festlegung  
der Gewässertypen für das Land Berlin  
(VwV Gewässertypen Bln)

Vom 10. Juni 2005

Stadt VIII E 1

Telefon: 9025-2004 oder 9025-0, intern 925-2004

Auf Grund des § 4 Abs. 2 der Verordnung zur Umsetzung der Anhänge II und V der Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik (WRRL-Umsetzungs-Verordnung - WRRLUmV) vom 16. September 2004 (GVBl. S. 400) wird bestimmt:

## 1 Gewässertypen

Die Gewässertypen in den Gewässerkategorien Flüsse und Seen sind nach den folgenden Kriterien zu erfassen und zu beschreiben:

### 1.1 Fließgewässertypen (mit einem Einzugsgebiet von 10 km<sup>2</sup> und größer)

Die nachfolgenden Größenangaben werden als Größen der Einzugsgebiete angegeben. Da sich die biologische Ausprägung der Flüsse im Längsverlauf in den jeweiligen Ökoregionen nicht in gleicher Weise mit der Änderung der Größenklasse des Einzugsgebietes ändert, haben die Angaben einen orientierenden Charakter:

|   |   |
|---|---|
| Klein („Bach“)  | (10 bis ca. 100 km <sup>2</sup> )   |
| Mittelgroß („kleiner Fluss“) Groß<br>(„großer Fluss“) | (ca. 100 bis 1000 km <sup>2</sup> )<br>(ca. 1000 bis 10 000 km <sup>2</sup> ) |
| sehr groß („Strom“)                                   | (> 10 000 km <sup>2</sup> )   |

#### *Ökoregion 14: Norddeutsches Tiefland, Höhe < 200 m*

**Typ 14:** Sandgeprägte Tieflandbäche (s, k)

**Typ 15:** Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse (k)

**Typ 16:** Kiesgeprägte Tieflandbäche (s, k)

**Typ 17:** Kiesgeprägte Tieflandflüsse (k)

**Typ 20:** Sandgeprägte Ströme (k)

**Typ 21:** Seeausflussgeprägte Fließgewässer (k)

#### *Ökoregion-unabhängige Typen*

**Typ 11:** Organisch geprägte Bäche (o)

**Typ 12:** Organisch geprägte Flüsse (o)

**Typ 19:** kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Strömälern (o, k)

k = karbonatisch geprägt s = silikatisch geprägt o = organisch geprägt

### 1.2 Seentypen (mit einer Oberfläche von 0,5 km<sup>2</sup> und größer)

#### *Ökoregion 14: Norddeutsches Tiefland, Höhe < 200 m*

**Typ 10:** kalkreicher, geschichteter Flachlandsee mit relativ großem Einzugsgebiet

**Typ 11:** kalkreicher, ungeschichteter Flachlandsee mit relativ großem Einzugsgebiet und einer Verweilzeit von > 30 Tagen

**Typ 12:** kalkreicher ungeschichteter Flachlandsee mit relativ großem Einzugsgebiet und einer Verweilzeit von 3 bis 30 Tagen (Flusssee)

**Typ 13:** kalkreicher, geschichteter Flachlandsee mit relativ kleinem Einzugsgebiet

**Typ 14:** kalkreicher, ungeschichteter Flachlandsee mit relativ kleinem Einzugsgebiet

#### **Erläuterungen**

kalkreiche Seen: Ca<sub>2+</sub> ≥ 15 mg/l

relativ großes Einzugsgebiet: Volumenquotient (VQ) 1,5 (Verhältnis der Fläche des oberirdischen Einzugsgebietes in km<sup>2</sup> zum Seevolumen in Mio. m<sup>3</sup>)

relativ kleines Einzugsgebiet: VQ ≤ 1,5

Es wird empfohlen, einen See als geschichtet einzuordnen, wenn die thermische Schichtung an der tiefsten Stelle des Sees über mindestens drei Monate stabil bleibt.

## 2 Inkrafttreten

Diese Verwaltungsvorschriften treten mit Wirkung vom 2. Oktober 2004 in Kraft.